

## **Hart umkämpfter Sieg**

Am vergangenen Sonntag waren, bei sommerlichen Temperaturen, die Sportfreunde Eggenrot zu Gast in Jagstzell. Beide Mannschaften hatten vor diesem Spiel gleich viele Punkte gesammelt. Daher war ein spannendes Spiel zu erwarten.

Bereits nach 12 Minuten geriet Jagstzell in Folge eines schläfrigen Abwehrverhaltens 1:0 in Rückstand. Es war die bis dahin einzige Chance für Eggenrot. Der SV Jagstzell zeigte sich unbeeindruckt und war weiterhin die spielbestimmende Mannschaft. Durch einen Doppelschlag in der 28. und 30. Minute drehte der SVJ das Spiel. Timo Ziegler erzielte das 1:1 und Steffen Schier nach einem tollen Spielzug das 2:1. Diese Führung hielt jedoch nicht bis zur Halbzeit. In der 45. Minute kam Eggenrot nach einer unübersichtlichen Situation im Strafraum zum 2:2 Halbzeitstand.

Nur wenige Minuten nach der Halbzeit wurde ein Jagstzeller Spieler etwa 25 m vor dem Tor gefoult – dies bedeutete die Gelbrote Karte für einen Eggenroter Spieler, welche bereits in der ersten Halbzeit mit drei gelben Karten negativ aufgefallen sind. Den resultierenden Freistoß konnte Heiko Brunck für den SVJ im Tor versenken. In der Schlussphase wurde es hektisch: In der 87. Minute bekam Eggenrot einen umstrittenen Elfmeter zugesprochen. Dieser wurde zum 3:3 Ausgleich verwandelt. Doch das Spiel war noch nicht vorbei – in der 90. Minute setzte Christian Vaas im Strafraum energisch nach und konnte nur vom gegnerischen Torhüter gestoppt werden. Den fälligen Elfmeter konnte Heiko Brunck („Mister Zuverlässig“) zum 4:3 Endstand verwandeln.

Ein unterhaltsames Spiel endet mit einem wichtigen Sieg für Jagstzell, welcher der ganzen Mannschaft sehr gut tut.

## **Reserve:**

Wie schon in den vorherigen Spielen bekam die Reserve ein früheres Gegentor - dieses Mal konnte der Gegner nach einem Eckball per Kopf einnetzen. Standardsituationen stellen die Reservemannschaft zurzeit regelmäßig vor große Probleme. Anschließend setzte Jagstzell spielerische einige tolle Akzente und war um den Ausgleich bemüht. Mit Erfolg - in der 27. Minute konnte Bernd Engelhard den Abpraller nach einem Freistoß von Sebastian Kuhn im Tor unterbringen. Bis zur Halbzeit gab es keine nennenswerten Aktionen mehr.

Die zweite Halbzeit war ausgeglichen. In der 70. Minute geriet man wiederum durch eine Standardsituation 2:1 in Rückstand. Der SV zeigt sich kämpferisch und hatte in der Folge einige gute Torchancen. Zehn Minuten vor Ende fiel durch ein Traumtor von Sebastian Kuhn aus über 30 m das umjubelte 2:2. Dies war zugleich der Endstand.

## **Vorschau:**

Am kommenden Sonntag, den 29.04., ist der SV Jagstzell zu Gast in Dakingen

Spielbeginn: 1. Mannschaft 15 Uhr  
2. Mannschaft 13 Uhr